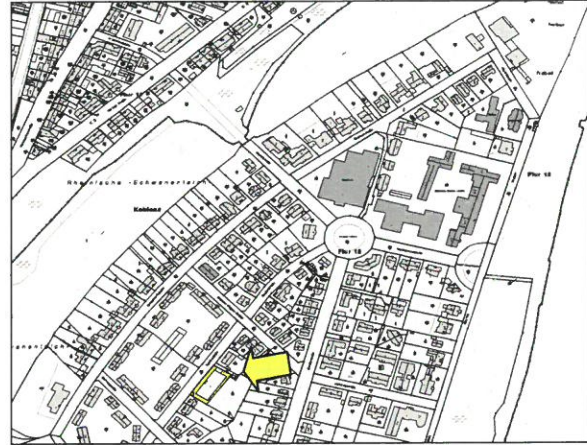


4. Hochbunker Goethestraße

Die Bunkeranlage Goethestraße befindet sich im Stadtteil Oberwerth auf dem Areal Goethestraße 11b. Der Hochbunker ist dort auf dem insgesamt etwa 1200 m² großen städtischen Grundstück Flur 12, Flurstück 2/4 freistehend und umfasst nahezu die gesamte Grundstücksfläche. Auf gleichem Areal befindet sich auch ein eingeschossiger von der Stadt verwalteter Kiosk, der an die nordöstliche Bunkerfassade angrenzt. Rückwärtig gelegen sind städtische Mieter-/Freizeitgärten benachbart. Die Nachbargebäude an der Straßenfront sind zweigeschossige Wohnhäuser.



Lage im Stadtgebiet Koblenz / Ausschnitt Stadtgrundkarte

Seit Mai 2006 wird der Hochbunker in einigen Räumen des Erdgeschosses als Lagerstätte vom Koblenzer Umweltbüro, vertreten durch den Verein „Ökostadt Koblenz e.V.“, genutzt. Ursprünglich wurde die Bunkeranlage um 1940 für den Schutz der Bevölkerung im 2. Weltkrieg errichtet und war seinerzeit für 957, später für 865 Personen ausgelegt. Im Jahre 1979 erfolgte durch das Bundesbauministerium der Auftrag an die Oberfinanzdirektion Koblenz, die vorhandene Bunkeranlage wieder nutzbar zu machen. Hierzu erfolgten zahlreiche bauliche Sanierungsmaßnahmen sowie die technische Ausstattung (z.B. Lüftungsanlage). Die Maßnahmen wurden weitestgehend in den Jahren 1980 bis 1985 durchgeführt. 1987 fiel der Hochbunker in das Eigentum der Stadt Koblenz.



Nordwestseite des Hochbunkers Goethestraße mit Kiosk in Koblenz-Oberwerth

Die dreigeschossige Bunkeranlage besteht aus Unter-, einem Erd- und einem Obergeschoss. Die Erschließung der drei Geschossebenen erfolgt über zwei jeweils an der südwestlichen bzw. nordöstlichen Seite gelegene Treppenhäuser, die zwei Außenzugänge an der Straßenfront zur Goethestraße bzw. seitlich an der nördlichen und südlichen Stirnseite besitzen. Die Außenmaße des Hochbunkers sind in der Länge 39,80 Meter, in der Breite 17,25 Meter und in der Höhe 11,70 Meter. Sämtliche Wände und Decken sind massiv aus Stahlbeton errichtet. Die Außenwände haben eine

Wanddicke von ca. 2,00 Meter. 2012 wurde der Wasseranschluss zur öffentlichen Wasserversorgung aufgrund fehlender Trinkwasserabnahme getrennt. Insgesamt befindet sich die Bunkeranlage in einem guten baulichen Zustand.



Stadt Koblenz

Hochbunker Goethestraße

Konzept zur
Um- und Nachnutzung
Koblenzer Bunker